emporia CAREplus

LIEBE MOBILTELEFONIERERIN, LIEBER MOBILTELEFONIERER!

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb des **emporiaCAREplus** Mobiltelefons! Für ein rasches vertraut machen mit Ihrem neuen Mobiltelefon haben wir Ihnen die wesentlichsten Informationen auf wenigen Seiten zusammengestellt.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Telefonieren und verbleiben mit herzlichen Grüßen

EMPORIA Telecom

Eveline Pupeter
CEO emporia Telecom

Lieferumfang:


Mobiltelefon, Ladesation mit Wandhalterung


Notfalluhr


Ladekabel (RL - V170EU)



Akku (AK - V33i)


Bedienungs-anleitung

WOZU SIND ALL DIE TASTEN DA?

Auflegen/Zurück/Löschen-Taste

- Während Gespräch: Beenden
- Im Menü: Einen Schritt zurück
- Bei Ziffern bzw. Buchstabeneingabe: Löschen

Abheben/OK-Taste

- Wählen: Nummer eingeben, dann drücken
- Hereinkommendes Gespräch: Annehmen (Auch bei Betrieb in Ladestation – Freisprechen)
- Im Menü: Auswahl bestätigen
- In Bereitschaft (Ruhezustand): Einstieg in Anruferliste (gewählt, angenommen, versäumt)

Pfeiltasten

- Blättern im ***Telefonbuch*** und Menü
- In Bereitschaft mit ins ***Telefonbuch*** einsteigen

1 - Taste

- Lange drücken: Anrufbeantworter abhören

0 - Taste

- Beim Schreiben (SMS, Telefonbucheintrag): Einfügen eines Leerzeichens

Stern-Taste

- Lange drücken: 10 zuletzt gewählte Nummern
- 2x kurz drücken: + (für Länder-Code, z.B. +49 für Deutschland)
- 3x kurz drücken: Einfügen einer Wählpause
- Beim Schreiben: Sonderzeichen (. , ? ! ' " ( ) @…)
- Blinkt rot: Ladung oder zu geringe Akkukapazität
- Leuchtet durchgehend rot: Ladung beendet



Raute-Taste

- Lange drücken: Liste der versäumten Anrufe
- Beim Schreiben: Umschalten zwischen Groß- bzw. Kleinschreibung und Zahlen
- Blinkt blau : Versäumter Anruf

Ein/Aus-Taste

Zum Ein- bzw Ausschalten: 2 Sekunden drücken

Lautstärkeregelung

- Ändern der Hörerlautstärke
- Telefon läutet: drücken zum Stummschalten des Klingeltons *(läutet wieder beim nächsten Anruf)*

Tastensperre

Verhindert versehentliches Drücken der Tasten. Zum Ein- bzw Ausschalten Taste 2 Sekunden drücken.



SYMBOLE AM BILDSCHIRM *(Siehe auch Kapitel 4)*

Akkuanzeige	Versäumter Anruf	Lautlos/Schlafen
Wecker ein	Rufumleitung	Besprechung/ Theater
Bluetooth ein	Neue SMS	Maximum/Bus



Taschenlampe-Taste

- 3 Sekunden drücken zum Einschalten
- Kürz drucken zum Ausschalten

ACHTUNG: Menschen und Tieren nicht direkt in die Augen leuchten!

Menü - Taste

Einstieg in das Menü
(SMS, Anruflisten, Telefonbuch, Einstellungen)

Tagesalarm-Taste

Den eingestellten Passivalarm quittieren.
Optional auch als Favorittaste programmierbar.
(Siehe Kapitel 6.2 auf Seite 22)

Notruftaste

Akkufach

Hochleistungs Li-Ion Akku

Signalstärke

Roaming Falls Sie im Ausland sind, ersetzt dieses Symbol die Signalstärke und Sie wissen, dass Sie jetzt im Fremdnetz telefonieren.

GPS ein

GPS fixiert:
Erscheint wenn die GPS-Funktion den Standort lokalisiert hat.

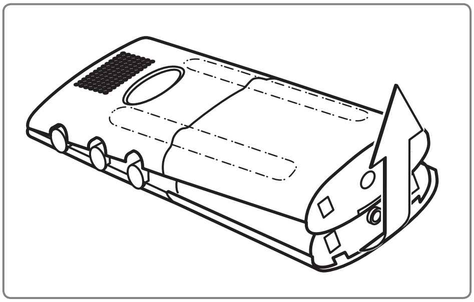
INHALTSVERZEICHNIS

1. ERSTE SCHRITTE

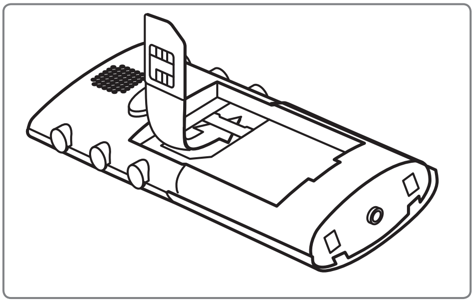
1.1 SIM-KARTE EINLEGEN

Zum Telefonieren wird eine SIM-Karte benötigt. Diese erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Bitte legen Sie diese Karte wie folgt ein:

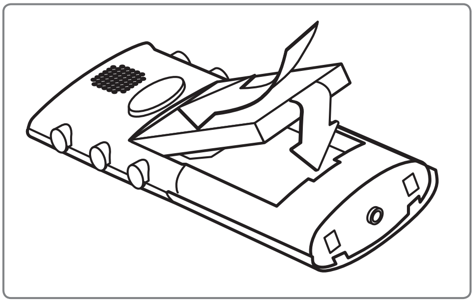


Akkudeckel abnehmen.

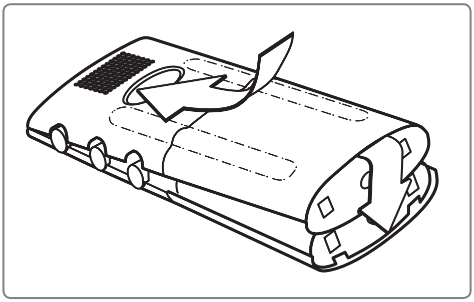


SIM-Karte mit dem goldenen Chip nach unten und dem fehlendem Eck links unten einlegen.

1.2 AKKU EINLEGEN



Akku Kontakte müssen oben an den goldenen Kontakten des Mobiltelefons zu liegen kommen.

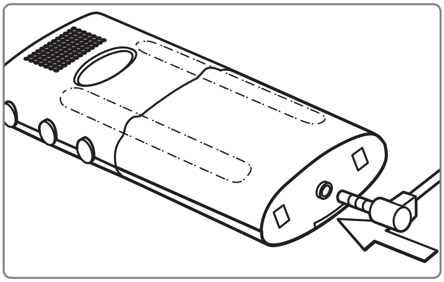


Akkudeckel mit leichtem Druck nach vorne schieben, bis er einrastet.

1.3 AKKU LADEN

Hinweis: Bevor Sie das Mobiltelefon zum ersten Mal benutzen, laden Sie den Akku mindestens 4 Stunden.

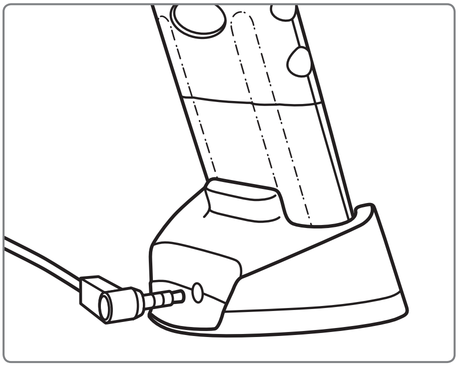
1.3.1 Laden mit dem Ladekabel



Das Ladekabel in die Buchse auf der Unterseite des Mobiltelefons stecken. Anschließend den Netzstecker in die Steckdose stecken.

Das Batteriesymbol am Display informiert über den Ladefortschritt.
Balken in Akkuanzeige füllen sich = Mobiltelefon lädt;
Balken in Akkuanzeige bleiben sichtbar= vollständig geladen.

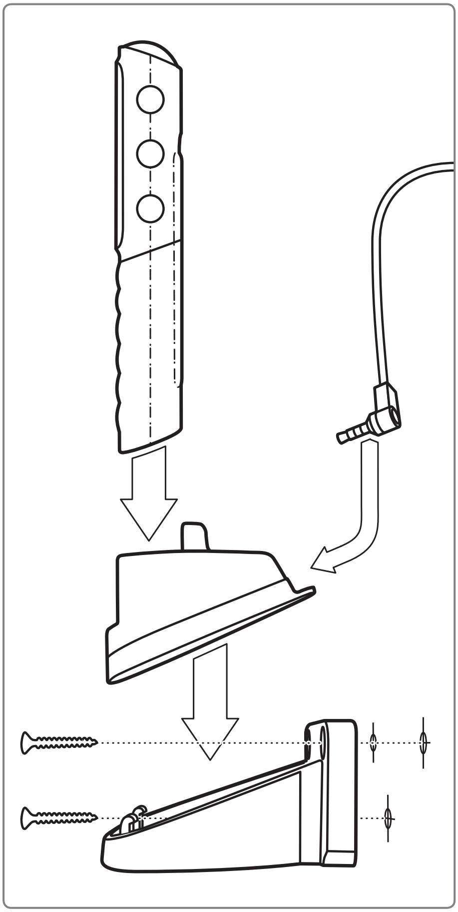
1.3.2 Laden mit der Ladestation



Schließen Sie den Stecker des Ladekabels an der Rückseite der Ladestation an und stecken den Netzstecker in die Steckdose.
Das Telefon anschließend in die Ladestation stellen.

1.3.3 Wandmontage der Ladestation

Alternativ können Sie auch die Ladestation mit der mitgelieferten Halterung and der Wand befestigen. Bitte gehen Sie bei der Montage wie folgt vor:



1. Finden Sie ein geeigneten Platz in der nähe einer Steckdose. *(Testen Sie den Abstand mit hilfe des Ladekabels.)*
2. Bohren Sie die drei Löcher vor.
3. Setzen Sie gegebenen falls Dübel. *(nicht im Lieferumfang enthalten)*
4. Verschrauben Sie die Wandhalterung mit passenden Schrauben. *(nicht im Lieferumfang enthalten)*
5. Setzen Sie die Ladestation in die Wandhalterung ein. Achten Sie darauf das diese sauber einrastet.
6. Schließen Sie den Stecker des Ladekabels an der Rückseite der Ladestation an und stecken den Netzstecker in die Steckdose.

1.4 TELEFON EIN-/ AUSSCHALTEN

⏻ - Taste mindestens 2 Sekunden drücken.

1.4.1 Beim ersten Einschalten

1. Je nach Netzbetreiber werden Sie nun aufgefordert, Ihren 4-stelligen PIN-Code einzugeben. Diesen finden Sie in den Unterlagen, die Sie vom Netzbetreiber erhalten haben: PIN Code eingeben und Eingabe mit der ✆-Taste bestätigen. *(Siehe Kapitel 6.3 auf Seite 23)*
2. Sie werden aufgefordert, die ***Sprache*** einzustellen: gewünschte Sprache wie beschrieben mit den Pfeiltasten und der ✆-Taste auswählen.
3. Sie werden aufgefordert, die ***Uhrzeit*** einzustellen: Mit den Zifferntasten eingeben. Eingabe mit der ✆-Taste bestätigen.
4. Sie werden aufgefordert, das ***Datum*** einzustellen: Mit den Zifferntasten eingeben. Eingabe mit der ✆-Taste bestätigen.
5. Sie werden aufgeforder, die ***Textgröße*** am Display einzustellen: Mit den Pfeiltasten zwischen ***Groß*** und ***Klein*** wählen. Eingabe mit der ✆-Taste bestätigen.
6. Sie werden aufgefordert Ihre ***Nummer*** einzustellen: Mit den Zifferntasten eingeben und mit der ✆-Taste bestätigen.
7. Sie werden aufgefordert Ihren ***Namen*** einzustellen: Namen über Tastatur eingeben und ***Speichern*** mit der ✆-Taste bestätigen.

Hinweis: Um Datum und Uhrzeit später zu ändern,
*gehen Sie im Menü zu **Einstellungen/ Zeit & Datum**.*
Hinweis: Um die Textgröße später zu ändern,
*gehen Sie im Menü zu **Einstellungen/ Textgröße**.*
Hinweis: Um die eigene Telefonnummer und Ihren Namen später zu ändern,
*gehen Sie im Menü zu **Telefonbuch/ Meine Nummer**.*

2. NAVIGATION IM TELEFON

- Durch Drücken der [menu]-Taste (an der rechten Seite des Telefons) im Bereitschaftsmodus kommen Sie in das Menü mit den Hauptmenü-Kapiteln (Nachrichten, Telefonbuch, Einstellungen, etc.).
  Information zum Bereitschaftsbildschirm finden Sie in Kapitel 4.
- Mit den beiden Pfeiltasten ∧ ∨ können Sie im Menü navigieren und den gewünschten Menüpunkt (z.B. Einstellungen) ansteuern.

Hinweis: ist ein Menüpunkt markiert, erscheint das entsprechende Symbol leicht vergrößert. Außerdem wird am oberen Bildschirmrand der markierte Menüpunkt eingeblendet.

- Um einen Menüpunkt auszuwählen, drücken Sie die ✆-Taste.
  Diese Taste wird auch zum Bestätigen von Einstellungen, sowie zum Starten und Annehmen von Anrufen verwendet.
- Um im Menü einen Schritt zurück zu gehen, drücken Sie die ☎-Taste.
- Um in den Bereitschaftsbildschirm zu gelangen, drücken Sie wiederholt die ☎-Taste oder halten Sie die ☎-Taste gedrückt, bis der Bereitschaftsbildschirm erscheint.

*Hinweis: den Menüpunkten im Telefon sind jeweils Ziffern vorangestellt. Durch Drücken dieser Ziffern (z. B. 4 für **Telefonbuch**) öffnen Sie ebenfalls den entsprechenden Menüpunkt.*

2.1 BEDIENHILFE IM MENÜ

Wählen Sie einen Menüpunkt an, ohne ihn mit zu bestätigen, wird nach kurzer Zeit automatisch ein Informationstext über diesen Menüpunkt sichtbar. Um diesen Text auszublenden, drücken Sie die -Taste.
Unter ***Einstellungen / Bedienhilfe*** können Sie diese Funktion aktivieren und deaktivieren.

2.2 BELEUCHTUNGSZEIT

Erfolgt einige Sekunden keine Eingabe, schaltet sich der Bildschirm ab, um Energie zu sparen. Bei einem eingehenden Anruf oder durch Drücken einer beliebigen Taste schaltet sich der Bildschirm automatisch wieder ein.
Unter ***Einstellungen / Bildschirm & Beleuchtung / Bildschirmbeleuchtung*** können Sie die Zeit definieren, nach wieviel Sekunden sich der Bildschirm ausschalten soll.

3. TELEFONIEREN

3.1 WÄHLEN MIT ZIFFERNTASTATUR

Über die Zifferntastatur die Telefonnummer IMMER mit Ortsvorwahl, eingeben. *Beispiel: »049789789« eingeben für Nummer 789789 mit Ortsvorwahl 049*

– Mit Telefonverbindung herstellen.
– Gespräch beenden mit . Wenn Ihr Gesprächspartner zuerst auflegt, ist Drücken von nicht mehr nötig.

3.2 WAHLWIEDERHOLUNG

Um eine der zuletzt angerufenen Nummern nochmals anzurufen, im Bereitschaftsbildschirm *(Siehe Kapitel 4 auf Seite 16)* die *-Taste lange drücken und die gewünschte Nummer mit den Pfeiltasten ansteuern. Ausgewählte Nummer durch Drücken der -Taste anrufen.

3.3 ANRUFLISTE

Um eine der zuletzt gewählten, angenommen und versäumten Nummern anzurufen, im Bereitschaftsbildschirm *(Siehe Kapitel 4 auf Seite 16)* die -Taste drücken und die gewünschte Nummer mit den Pfeiltasten ansteuern. Ausgewählte Nummer durch Drücken der -Taste anrufen.

3.4 FREISPRECHEN

– Während eines Gesprächs die -Taste drücken und ***Freisprechen*** auswählen. Mit der -Taste bestätigen.
– Der Sprechabstand sollte mindestens 50 cm betragen.

Betrieb mit der Ladestation

– Setzen Sie das Mobiltelefon in die Ladestation, schaltet es automatisch in den Freisprechmodus.
– Nehmen Sie das Mobiltelefon aus der Ladestation wird automatisch der Hörerlautsprecher aktiviert.

Rufannahme mit der Ladestation

– Drücken Sie die [Anruf]-Taste um ein Gespräch anzunehmen, das Mobiltelefon schaltet automatisch in den Freisprechmodus.

3.5 WÄHLEN AUS TELEFONBUCH

Im Telefonbuch können Sie Namen und Nummern abspeichern. Diese werden alphabetisch gelistet. Um das Telefonbuch aufzurufen, entweder im Bereitschaftsbildschirm *(Siehe Kapitel 4 auf Seite 16)* die [Ab]-Taste drücken, oder im Menü zu ***Telefonbuch/Name suchen*** gehen.

3.6 DAS TELEFONBUCH

Das Telefonbuch ermöglicht das Speichern, Ändern und Suchen von bis zu 500 Namen und Nummern. Die Einträge können am Telefon oder auf der SIM-Karte gespeichert werden.

Hinweis: die 500 möglichen Einträge beziehen sich auf das telefoninterne Telefonbuch. Zusätzlich dazu können Sie Telefonnummern auch auf Ihrer SIM-Karte speichern.

3.6.1 Speichern von Namen und Nummern

1. Im Menü zu ***Telefonbuch*** gehen und öffnen.
2. ***Neuer Eintrag*** auswählen.
3. Die Nummer mittels Zifferntastatur eingeben und mit der [Anruf]-Taste bestätigen.
4. Den Namen mittels Tastatur eingeben und bestätigen.

Hinweis: Text schreiben siehe Kapitel 5.

3.6.2 Ändern von Namen und Nummern

Im Menü unter ***Telefonbuch/Eintrag ändern*** die Nummer und/oder den Namen auswählen, ändern, anschließend bestätigen.

3.6.3 Nummer aus dem Telefonbuch anrufen

Im Telefonbuch Eintrag mit [▲] [▼] auswählen und durch Drücken der [☎]-Taste Verbindung herstellen.

3.6.4 Suchen von Namen

Im ***Telefonbuch*** können Sie den Anfangsbuchstaben des Vor- oder Nachnamen eingeben und der Eintrag wird automatisch gesucht.
Existiert kein Eintrag mit den eingegebenen Anfangsbuchstaben, erscheint zur Information: ***Liste leer !***

Hinweis: Hilfe zur Texteingabe der Anfangsbuchstaben siehe Kapitel 5.1

3.6.5 Schnellwahl speichern: die neun wichtigsten Nummern speichern

Gehen Sie zu ***Telefonbuch/Schnellwahltasten***, um Ihre neun wichtigsten Nummern auf den Zifferntasten [1] bis [9] zu speichern.
Schnellwahl 1 wählen, um die erste gewünschte Nummer aus dem Telefonbuch zu suchen und zu speichern.
Schnellwahl 2 wählen, um anschließend die zweite gewünschte Nummer zu suchen und zu speichern, etc.

Hinweis: die Schnellwahltaste 1 kann möglicherweise von Ihrem Netzbetreiber mit der Nummer Ihres Anrufbeantworters voreingestellt sein.

3.6.6 Schnellwahl verwenden: die neun wichtigsten Nummern anrufen

Um eine bereits gespeicherte Schnellwahl-Nummer anzurufen, Taste [1], [2], [3], [4], [5], [6], [7], [8] oder [9] gedrückt halten, bis Anruf startet.

Hinweis: Sollten Sie noch keine Telefonnummer hinterlegt haben, werden Sie beim Drücken der Zifferntasten [1], [2], [3], [4], [5], [6], [7], [8] oder [9] aufgefordert eine Nummer zu speichern.

3.6.7 Telefonbuch per SMS fernwarten

Sie können sich von einem anderen Mobiltelefon (z. B. von Verwandten, Bekannten) Telefonbucheinträge per SMS schicken lassen, die automatisch in Ihr Telefonbuch übernommen werden.

Diese Option können Sie im Menüpunkt ***Telefonbuch/SMS ins TelBuch*** ein- oder ausschalten, bzw. festlegen, dass nur Personen, die in Ihrem Telefon gespeichert sind, Telefonbucheinträge an Sie schicken dürfen.

Dazu muss diese Person eine SMS in folgendem Format an Sie senden:

#Name#Nummer# *z. B.:* **#Tobias#01509876543#**

Mit Empfang der SMS wird die Telefonnummer automatisch in Ihrem Telefonbuch gespeichert.

3.6.8 Telefonbucheinstellungen

In ***Telefonbuch/TB-Einstellungen*** finden sie die folgenden Optionen:

- ***Eintrag speichern auf***: Hier legen Sie den Speicherort Ihrer Telefonbucheinträge (***SIM-Karte*** oder ***Telefon***) fest.
- ***Verwendeter Speicher***: Auswählen, welche Telefonliste im Telefonbuch angezeigt wird (***SIM-Karte*** und/oder ***Telefon***).
- ***Speicher belegt***: einsehen, wie viele Nummern bereits gespeichert sind.
- ***Autom. Speichern in TelBuch***: Einstellen der Option, bei Ende eines Gesprächs die Nummer des Gesprächspartners, wenn sie noch nicht im Telefonbuch existiert, zu speichern oder zu verwerfen.

4. INFORMATIONEN ZUM BEREITSCHAFTSBILDSCHIRM

Wenn keine Anwendungen (Telefongespräch, SMS, Menü) auf dem Handy laufen, befindet es sich im Bereitschaftsmodus. Im Display (=Bildschirm) sehen Sie den Bereitschaftsbildschirm.
Wenn Sie sich im Menü oder einer anderen Anwendung befinden, können Sie durch mehrmaliges Drücken der -Taste in den Bereitschaftsbildschirm zurückkehren.



Im Bereitschafts-Modus können folgende Symbole angezeigt werden:

: Gibt Aufschluss über den Ladestatus. *(Siehe Kapitel 1.3 auf Seite 7)*
: Gibt Aufschluss über den momentanen Empfang (Signalstärke).
: Roaming – Erscheint, wenn Sie in einem Fremdnetz sind. z. B. im Ausland
: Kopfhörer angeschlossen
: Erscheint, wenn der Wecker eingestellt und eingeschaltet ist.
: Erscheint, wenn Sie das Profil ***Lautlos/Schlafen*** aktiviert haben. *(Siehe Kapitel 6.1 auf Seite 22)*
: Erscheint, wenn Sie das Profil ***Besprechung/Theater*** aktiviert haben.
MAX: Erscheint, wenn Sie das Profil ***Maximum/Bus*** aktiviert haben.
: Erscheint bei einer empfangenen SMS. *(Siehe Kapitel 5 auf Seite 18)*
: Erscheint bei einem versäumten Anruf. *(Siehe Kapitel 3.3 auf Seite 12)*
: Erscheint, wenn alle eingehenden Anrufe umgeleitet werden.
: Erscheint bei eingeschaltetem Bluetooth. *(Siehe Kapitel 7.6 auf Seite 26)*
: Erscheint, wenn ein Bluetooth - Gerät gekoppelt ist.
: Erscheint bei eingeschalteter GPS-Funktion.
: Erscheint wenn die GPS-Funktion den Standort lokalisiert hat.

: Erscheint, wenn Geofencing aktiviert ist. *(Siehe Kapitel 8.2.5 auf Seite 39)*

: Erscheint, wenn der Sturzalarm aktiviert ist.

: Erscheint, wenn der Akkualarm aktiviert ist. *(Siehe Kapitel 8.2.4 auf Seite 38)*

: Erscheint, wenn der Tagesalarm aktiviert ist. *(Siehe Kapitel 8.2.3 auf Seite 38)*

: Erscheint, wenn die Notrufuhr gekoppelt wurde. *(Siehe Kapitel 8.2.7 auf Seite 42)*

: Erscheint, wenn die Notfalluhrfunktion eingeschalten wurde, die Notfalluhr aber nicht gekoppelt wurde

H in Blau: Erscheint, wenn das Telefon auf der **emporia4CARE** Plattform bzw. auf einer CARE Organisation angemeldet ist. *(Siehe Kapitel 8.2 auf Seite 32)*

H in Grün: Erscheint, wenn das Telefon auf der **emporia4CARE** Plattform bzw. auf eine CARE Organisation angemeldet ist und Freunde definiert wurden die Ihre Postion orten können. *(Siehe Kapitel 8.2 auf Seite 32)*

H in Rot: Erscheint, wenn das Telefon auf der **emporia4CARE** Plattform bzw. auf einer CARE Organisation abgemeldet ist, jedoch Freunde definiert wurden die Ihre Postion noch immer orten können. *(Siehe Kapitel 8.2 auf Seite 32)*

5. SMS - TEXT SCHREIBEN UND VERSENDEN

Sie können mit Ihrem Mobiltelefon Textnachrichten erstellen und versenden. *Mehr Information dazu im Menü unter* ***Nachrichten / Neue schreiben****.*

5.1 TEXT EINGEBEN

Sie haben die Möglichkeit, Zahlen und Buchstaben mit Hilfe der Zifferntastatur einzugeben. Jede Taste liefert mehrere Zeichen, je nachdem, wie oft Sie die jeweilige Taste drücken.
Sie können im geschriebenen Text nachträglich Zeichen löschen oder ersetzen.

- Die senkrechte Linie »|« zeigt Ihre aktuelle Position.
- Mit den ⋀ ⋁-Tasten können Sie Ihre Position verändern.
- Durch langes Drücken von ⋀ ⋁ springen Sie jeweils eine Zeile hinauf bzw. hinunter.

Mit der #-Taste können Sie zwischen 4 Schreibweisen umschalten:

✎***Abc***: GROSS&klein – Großbuchstaben nur am Satzbeginn
✎***abc***: nur klein – alle Buchstaben werden klein geschrieben
✎***ABC***: NUR GROSS – alle Buchstaben werden groß geschrieben
✎***123***: Ziffern

Ich habe mich vertippt. Was jetzt?

- Um einzelne Zeichen links der senkrechten Linie »|« zu löschen, drücken Sie kurz die ☎-Taste.
- Wird die ☎-Taste 3 Sekunden gedrückt gehalten, werden alle Zeichen links von der senkrechte Linie »|« gelöscht *(z.B., um ganze Textpassagen zu entfernen).*

Hier sehen Sie alle auswählbaren Zeichen und Funktionen aufgelistet.

1 → . , - ? ! ' @ : ; ( ) * 1	6 → m n o 6 ö ñ ô œ ó ò	✱ → . , ? ! ' " ( ) @ \ / : _ ; + - * = % & < > £ $ ¥ § € ¤ [ ] { } ~ # ¬
2 → a b c 2 ä à å ā â æ ç á ć	7 → p q r s 7 ß $ ş	
3 → d e f 3 đ é ē € è ê ë	8 → t u v 8 ü ù û ú	# → Wechsel zwischen Klein - und Großschreibung sowie Zahlentasten Abc | ABC | abc | 123
4 → g h i 4 î ï í ì ğ ı	9 → w x y z 9 ŵ ý ÿ	
5 → j k l 5 £	0 → Leerzeichen; 0; ¬	

So funktioniert das Aufrufen der Zeichen.

5 jkl
→ 1x drücken = j
→ 2x drücken = k
→ 3x drücken = l
→ 4x drücken = 5

1
→ 1x drücken = . (Punkt)
→ 2x drücken = , (Beistrich)
→ 3x drücken = -
→ 4x drücken = ?

Sonderzeichen einfügen



✱-Taste drücken:
In der Tabelle springen Sie, wie abgebildet,
mit der 2-Taste nach oben,
mit der 8-Taste nach unten,
mit der 4-Taste nach links und
mit der 6-Taste nach rechts.
Sind Sie beim gesuchten Zeichen,
drücken Sie ✆
oder 5,
um es in den Text einzufügen.

Folgende Sonderzeichen stehen zur Verfügung:
. , ? ! ' " ( ) @ \ / : _ ; + - * = % & < > £ $ ¥ § € ¤ [ ] { } ~# Leerzeichen Eingabe

5.2 TEXT VERSENDEN

1. Im Menü zu ***Nachrichten*** gehen und ***Neue schreiben*** wählen.
2. Nach Verfassen des Textes mit der Zifferntastatur die -Taste drücken und ***Senden*** oder ***An viele senden*** auswählen.
3. Die Nummer manuell eingeben, oder mit der -Taste auf Suchen drücken.
4. Die gewünschte Liste (***Telefonbuch*** oder ***Nicht gespeicherte Nummern***) mit der -Taste auswählen, gewünschte Nummer auswählen und bestätigen. Die Nachricht wird nun an die ausgewählte Nummer gesendet.

5.3 SMS-BESTÄTIGUNG

Um eine Bestätigungsnachricht zu erhalten, wenn ihre gesendete SMS zugestellt wurde, diese Option unter ***Nachrichten / SMS Einstellungen / SMS-Bestätigung*** aktivieren.

Hinweis: Bei manchen Netzanbietern ist dieser Dienst kostenpflichtig.

5.4 SMS SERVICE-CENTER NUMMER

Das ist die zentrale Nummer des Netzbetreibers, über die alle Kurznachrichten abgewickelt werden. Normalerweise ist die Nummer vom Netzbetreiber schon auf Ihrer SIM-Karte voreingestellt. Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber.

Diese Nummer kann unter ***Nachrichten / SMS Einstellungen / Service-Center Nr.*** geändert werden.

6. WICHTIGE MENÜPUNKTE

Um Ihnen das Zurechtfinden in den einzelnen Menüpunkten zu erleichtern, werden diese hier kurz beschrieben.

6.1 TELEFONPROFILE

Unter ***Einstellungen / Töne & Signale*** können Sie Einstellungen, wie z. B. Auswahl der Klingelmelodie, Klingellautstärke, etc. vornehmen und finden. Hier befinden sich außerdem die voreingestellten Profile ***Lautlos***, ***Besprechung*** und ***Maximum***. Die Zeit, die Sie beim Aktivieren des Profils einstellen, gibt an, wann das Profil wieder deaktiviert wird.

– ***Lautlos***: Alle akustischen Signale des Mobiltelefons sind deaktiviert.
– ***Besprechung***: Es ertönt ein Doppel-Piep-Ton und danach Vibrationsalarm anstatt einem Klingelton.
– ***Maximum***: Alle Töne sind auf maximale Lautstärke mit gleichzeitigem Vibrationsalarm eingestellt.

6.2 FAVORITEN

Sie können unter ***Einstellungen/Favorit-Taste*** die für Sie wichtigste Funktion auswählen um in Bereitschaft durch Drücken der 24-Taste schnell auf diese zuzugreifen. Wählbare Funktionen sind: ***Tagesalarm***, ***Wecker***, ***Neue schreiben***, ***Empfangene SMS***, ***Rechner***, ***Kalender***, ***Name suchen*** und ***Töne&Signale***.

Hinweis: um die hier beschriebene Einstellung vornehmen zu können, benötigen Sie den Telefoncode. Dieser ist voreingestellt: 1234

6.3 SICHERHEITSEINSTELLUNGEN

Im Menü unter ***Einstellungen / Sicherheitseinstellungen / PIN*** können Sie den PIN-Code ändern oder ausschalten. Mit dem Ausschalten der PIN-Abfrage kann Problemen durch Vergessen des PIN-Codes vorgebeugt werden,
jedoch ist das Telefon nicht vor fremder Inbetriebnahme geschützt.

6.4 NUMMER ANRUFBEANTWORTER

Wenn Sie die [1]-Taste 3 Sekunden lang drücken, werden Sie automatisch zu Ihrem Anrufbeantworter verbunden.
Sollte die Nummer des Anrufbeantworters noch nicht in Ihrem Telefon oder auf Ihrer SIM-Karte gespeichert sein, werden Sie beim ersten Mal aufgefordert, die Nummer einzugeben.
Die Nummer entnehmen Sie bitte den Unterlagen, die Sie von Ihrem Netzanbieter erhalten haben, oder erfragen sie direkt bei diesem.

7. WERKZEUGE

7.1 WECKER

Ihr Mobiltelefon verfügt über einen Wecker.
Im Menü ***Werkzeuge/Wecker*** können Sie die Zeit einstellen.
Durch Drücken der Nummerntasten können Sie die Weckzeit einstellen.
Durch Drücken auf speichern Sie die Weckzeit.
Es erscheint auf dem Bildschirm: Zeit bis Wecker kling: 00 Stunden 00 Minuten
Wenn der Wecker läutet, drücken Sie die -Taste, um den Wecker abzuschalten. Wollen Sie, dass er nach 5 Minuten noch einmal läutet, drücken Sie die -Taste. *(max. 12 × möglich)*
Um den Wecker auszuschalten, wählen Sie im Menu ***Werkzeug/Wecker*** den Menüpunkt ***Aus*** und bestätigen Sie die Wahl mit der -Taste.

7.2 GEBURTSTAGSERINNERUNG

In ***Werkzeuge/Geburtstag erinnern*** können sie neue Geburtstage speichern und bestehende Geburtstage verwalten.
Sie können Geburtstage entweder für Kontakte ***Aus Telefonbuch*** speichern oder unter ***Name eingeben*** nur einen Namen (ohne Telefonnummer) speichern.

- Erst das Datum des Geburtstags (z. B. 27.03.) eingeben,
- dann die Uhrzeit der gewünschten Erinnerung (z. B. 14:00 Uhr),
- mit speichern.

Wenn der Geburtstag bevorsteht, erscheint eine Erinnerung zur gespeicherten Zeit. Wenn eine Nummer zum Geburtstagskontakt gespeichert wurde, so können Sie die Person gleich durch Drücken der -Taste anrufen.
Mit der -Taste, wird die Erinnerung beendet.

7.3 RECHNER

In diesem Menüpunkt unterstützt Sie Ihr Telefon bei einfachen Rechenaufgaben.

7.4 KALENDER

Ihr Mobiltelefon verfügt über einen internen Kalender, um Aufgaben, Geburtstagserinnerungen und ähnliches verwalten zu können.

Kalender einsehen:

Im Menü zu ***Werkzeuge / Kalender***. Standardmäßig sehen Sie das aktuelle Monat dargestellt. Der heutige Tag ist markiert hervorgehoben.

Kalender verwalten:

1. Das markierte Feld zeigt den entsprechend ausgewählten Tag.
   Mit den Tasten [2] für rauf, [8] für runter, [4] für links und [6] für rechts können Sie einen bestimmten Tag anwählen.
   Mit [*] blättern Sie in den Vormonat, mit [#] in den nächsten.
2. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit [Anruftaste] und das Kalendermenü wird angezeigt.
   Termine anzeigen, ***Gehe zu Datum***, ***Neuer Termin***, ***Neuer Geburtstag***, ***Alle Einträge löschen***

7.5 SIM DIENSTE

Informationen über Verfügbarkeit und Verwendung von SIM-Kartendiensten erhalten Sie bei Ihrem SIM-Karten-Anbieter. Dabei handelt es sich um den Netzbetreiber oder einen anderen Anbieter.

7.6 BLUETOOTH

Bluetooth ist eine Funktion, die z. B. ermöglicht, mit bluetooth-fähigen Kopfhörern (Headset) kabellos zu telefonieren.

Bluetooth ein-/ausschalten

Im Menü zu ***Werkzeuge / Bluetooth / Bluetooth ein/aus*** um Bluetooth ein- bzw.auszuschalten. In Bereitschaft zeigt das Bluetooth Symbol am Display, dass Bluetooth aktiviert ist.

Koppeln – erstmaliges Verbinden mit einem Headset/Kopfhörer

Vor der erstmaligen Verwendung eines BT-Headsets muss dieses mit dem Mobiltelefon gekoppelt werden:

1. Bluetooth aktivieren. *(Ist noch kein Gerät gekoppelt, beginnt das Mobiltelefon automatisch, nach anderen Bluetoothgeräten zu suchen.)*
2. Unter ***Werkzeuge / Bluetooth / Verbindungen*** nach neuen Geräten suchen und nachdem das Telefon eine Liste der gefundenen Geräte anzeigt.
3. Das gewünschte Gerät mit auswählen.
4. ***Verbinden als authorisiert speichern?*** wählen Sie zwischen:
   Nein: nach ausschalten des BT-Gerätes oder auch Trennung durch Reichweitenverlust, muß die erneute Verbindung wieder bestätigt werden.
   Ja: Ihr Mobiltelefon verbindet sich wieder automatisch mit dem Gerät.

Hinweis: Das zu koppelnde Gerät erst in den »Pairing Mode« setzen. Die Vorgehensweise hierzu entnehmen sie bitte dem Handbuch des Herstellers.

*Hinweis: Erscheint anstelle von **Gerät gekoppelt** die Aufforderung **Passwort für Kopplung eingeb:**, benötigt Ihr Headset ein spezielles Passwort. Dieses entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Bluetooth-Headsets.*

Hinweis: Eingeschaltetes Bluetooth und ein verbundenes Headset brauchen mehr Strom und reduzieren dadurch die Betriebszeit des Mobiltelefons.

Entfernen bereits gekoppelter Bluetooth Geräte

Unter ***Werkzeuge / Bluetooth / Verbindungen / Geräte verwalten / Löschen***, das unerwünschte Bluetooth Gerät auswählen und mit bestätigen.

Hinweis: Das »gelöschte" Bluetooth Gerät kann jederzeit erneut gekoppelt werden.

8. NOTRUFFUNKTIONEN

8.1 EMPORIA NOTRUFFUNKTION (NOTRUFTASTE)

Die emporia Notruffunktion sorgt dafür, dass Sie im entscheidenden Moment schnell Hilfe erhalten. Im Notfall drücken Sie die Notruftaste auf der Rückseite des Mobiltelefons 3 Sekunden lang.
Die Notruftaste funktioniert auch bei eingeschalteter Tastensperre.
Außerdem kann der Notruf auch durch Drücken einer der Notruftasten an einer emporia-Armbanduhr gestartet werden.

Achtung: dies ist nur möglich mit der im Lieferumfang enthaltenen emporia Notrufuhr. Diese muss vor Benutzung technisch mit Ihrem **emporiaCAREplus** ***gekoppelt werden.*** *(Siehe Kapitel 8.2.7 auf Seite 42)*

8.1.1 Aktivierung der Notruftaste

Sie können die Notruftaste im Menü ***SOS / Notruf-Taste ein/aus*** ein-ausschalten.
Dazu ist die Eingabe des **Telefoncodes** erforderlich (voreingestellt **1234**).

8.1.2 Speichern der Notrufnummern

Im Menü ***Telefonbuch / Notruf-Nummern / Notruf-Nrn speichern*** definieren Sie die fünf Notrufnummern.

1. Wählen Sie eine der Nummern aus der Liste zur Bearbeitung aus.
2. Geben Sie an, ob es sich um eine private Nummer oder eine Hilfsorganisation handelt.
3. Suchen Sie dann eine Nummer aus dem Telefonbuch und bestätigen Sie diese mit ✆.
4. Wiederholen Sie den Vorgang für die restlichen Notrufnummern.

Hinweis: Um unbeabsichtigte Veränderung der Notruf-Einstellungen zu verhindern ist zum Einstieg in das NotrufNr.Menü (sowie Werkzeuge-Positionsbestimmung) die Eingabe des Telefoncodes erforderlich.

8.1.3 Was ist im Notfall zu tun?

Im Notfall drücken Sie die Notruftaste auf der Rückseite des Mobiltelefons 3 Sekunden.
Die Notruftaste funktioniert auch bei eingeschaltener Tastensperre.

- Ist der Voralarm unter ***SOS / Notrufeinstellungen / Voralarm*** eingeschaltet, ertönt 10 Sekunden lang der Warnton.
- Der Warnton wird während des gesamten Notruf-Zyklus abgespielt, damit auch die Menschen in Ihrer Umgebung über den Notfall informiert werden.

8.1.4 Was passiert, wenn der Notruf ausgelöst wurde?

- Durch das Drücken der Notruftaste wird der Notrufzyklus gestartet.
  Bis zu 5 individuell gespeicherte Notrufnummern werden in der festgelegten Reihenfolge solange angerufen bis jemand den Notruf entgegennimmt und bestätigt – insgesamt 3 Wiederholungsdurchläufe.
  Das Telefon sendet eine Notruf – SMS an die privaten Notrufnummern aus, die über den eingehenden Notruf informiert. Das Mobiltelefon schaltet die Freisprechfunktion mit voller Lautstärke ein.

- Sobald eine Privatperson Ihren Notruf entgegennimmt, muss diese während der ersten Gesprächsminute 3 x die **0** (Null) wählen *(nicht Sie als Auslöser des Notrufs)*. Dadurch wird der Notruf-Zyklus gestoppt.
  Das heißt, die restlichen Notrufnummern werden nicht mehr angerufen und das laufende Notruf-Gespräch bleibt bestehen, bis das Gespräch von einem der Gesprächspartner beendet wird.
  Wird eine Hilfsorganisation angerufen, entfällt das Bestätigen, da die Leitung immer besetzt ist.

- Parallel zu den Notruf-Anrufen wird im Hintergrund Ihre Position bestimmt und die Adresse Ihres derzeitigen Standpunktes abgefragt. Sind diese Informationen verfügbar, wird an alle Notrufnummern eine SMS mit Ihrer aktuellen Position bzw. Adresse versendet.

- Werden Sie innerhalb einer Stunde nach dem Starten der Notruf-Funktion angerufen, nimmt das Telefon automatisch jedes hereinkommende Gespräch an. Wollen Sie die Funktion Automatisches Abheben bis 1 Stunde nach Notruf beenden, müssen Sie Ihr Mobiltelefon aus- und wiedereinschalten. (Nur Drücken auf genügt aus Sicherheitsgründen nicht.)

Bitte beachten Sie:

– Haben Sie aus Versehen den Notrufknopf gedrückt, drücken Sie 3 Sekunden lang die ⌂-Taste.

– Das dreimalige wählen der 0 (Null) durch den Empfänger des Notrufs *(nicht durch den Auslöser/Absender des Notrufs)* gewährleistet, dass Ihr Notruf nicht ungehört auf einem Anrufbeantworter endet.

– Beim Notruf wird Ihre Rufnummer immer angezeigt, auch wenn Sie bei den Einstellungen ***Rufnummer unterdrücken*** gewählt haben.

– Die Notrufnummern müssen bereits im Telefonbuch gespeichert sein, um als Notrufnummer definiert werden zu können. Ist keine Notrufnummer gespeichert, das Guthaben Ihrer Wertkarte abgelaufen oder Sie sind unerlaubt in einem Fremdnetz (z. B. Roaming nicht freigeschalten), wird automatisch 112 bei Drücken der Notruftaste gewählt.

– Für die Konfiguration einer Hilfsorganisation (Rettung, Polizei, Feuerwehr etc.) als Notrufnummer, kontaktieren sie bitte die zuständige Stelle, da diese Einstellungen individuell und in deren Kompetenzen liegen. Es wird keine Haftung für eventuell entstehende Kosten übernommen, wenn Sie bspw. irrtümlich anrufen.

– Beim Auslösen des Notrufes fallen neben Telefoniekosten auch Kosten für die verschickten SMS an.

8.2 ERWEITERUNGEN ZUR EMPORIA NOTRUFFUNKTION

8.2.1 emporia4CARE

Ihr Mobiltelefon ist durch die erweiterte Notruf-Funktionalität technisch an die internetbasierte Plattform **emporia4CARE** *(www.emporia4care.com)* kompatibel. Über die **emporia4CARE** – Plattform können Services, wie Ortung, Fernwartung der Telefonbucheinträge, Notrufnummern, Einstellungen, Freundeslisten *(Siehe Kapitel 8.2.2 auf Seite 35)* von Ihnen, Ihren Angehörigen oder Hilfsorganisationen genutzt werden.
Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Anleitung für **emporia4care** oder erfragen diese bei emporia Telecom.

Achtung: Sowohl für die Fernkonfiguration als auch für die Fernwartung Ihres emporia Mobiltelefons über die **emporia4CARE** *Plattform fallen SMS Kosten an. Ihr Mobiltelefon antwortet pro Anfrage der Plattform mit einer SMS. Über die Kosten pro SMS kann Ihnen Ihr Mobilfunkbetreiber Auskuft erteilen.*

H Wenn dieses Symbol am Display Ihres Mobiltelefons aufleuchtet, wurde Ihr Mobiltelefon mit der Plattform **emporia4CARE** verbunden. Ihr Mobiltelefon kann daher über die Plattform **emporia4CARE** ferngewartet werden und es kann der geographische Standort Ihres Mobiltelefons ermittelt werden. Bitte lesen Sie untenstehend die Ausführungen zur Missbrauchsgefahr.
Das ***H*** kann dabei in drei verschiedenen Farben aufleuchten:
blau bedeutet, Ihr Mobiltelefon wurde mit **emporia4CARE** verbunden;
grün bedeutet, Ihr Mobiltelefon wurde mit **emporia4CARE** verbunden und es wurden Freunde definiert, die Ihre Position orten können;
rot bedeutet, Ihr Mobiltelefon ist nicht mit **emporia4CARE** verbunden, jedoch sind Freunde definiert, die Ihre Position orten können.

Achtung: Missbrauchsgefahr bei emporia4CARE.
Sie haben die Möglichkeit Ihr Mobiltelefon auf der Plattform **emporia4CARE** *(www.emporia4care.com)* registrieren zu lassen. Die Plattform ermöglicht es, bestimmten Personen, welche dort registriert werden (im Folgenden kurz: »User der Plattform«) Ihr Mobiltelefon fernzuwarten sowie den geographischen Standort Ihres Mobiltelefons zu bestimmen. Eine genaue Beschreibung der Funktionalitäten finden Sie unter: *www.emporia4care.com*
Die Funktionen der Fernwartung und der geographischen Ortung Ihres Standorts können für Sie und Ihre Angehörigen sehr nützlich sein und Ihnen eine Unterstützung bieten. Gleichzeitig können wir aber nicht ausschließen, dass die Funktionen missbräuchlich verwendet werden.

Um einen Missbrauch, soweit wie möglich, hintan zu halten,
haben wir folgende Vorkehrungen getroffen:

- Die Registrierung Ihres Mobiltelefons auf der Plattform **emporia4CARE** bedarf einer Bestätigung durch ein SMS von Ihrem Mobiltelefon.
  Um sicher zu gehen, dass diese SMS tatsächlich vom Betroffenen herrührt, werden Sie einige Wochen nach erstmaliger Bestätigung nochmals per SMS von der Registrierung verständigt. Bitte rufen Sie bei unserem Call-Center unter der unten angeführten Nummer an, wenn Sie möchten, dass Ihr Mobiltelefon nicht weiter auf der Plattform **emporia4CARE** registriert ist.
  In diesem Fall werden die Funktionalitäten der Plattform **emporia4CARE** deaktiviert und Ihre persönlichen Daten gelöscht.

- Wenn Ihr Mobiltelefon auf der Plattform **emporia4CARE** registriert ist, kann es ferngewartet und Ihr geographischer Standort geortet werden. In diesem Fall leuchtet das ***H*** Symbol am Display dauernd auf.
  Achtung: Wenn das ***H*** *Symbol am Display Ihres Mobiltelefons aufleuchtet, kann Ihr Mobiltelefon über die Plattform emporia4care ferngewartet sowie Ihr geographischer Standort ermittelt werden.*

- Sie haben das Recht Ihre Zustimmung zur Registrierung Ihres Mobiltelefons auf der Plattform **emporia4CARE** (und der damit verbundenen Möglichkeit zur Fernwartung und Bestimmung Ihres geographischen Standorts) jederzeit und ohne Angaben von Gründen zu widerrufen.
  E-Mail an **info@emporia4care.com** oder
  Anruf im Call-Center für Deutschland: **+49 1805 91 31 81**
  Anruf im Call-Center für Österreich: **+43 732 777 717-0** (zu den üblichen Geschäftszeiten).
  Im Falle eines solchen Widerrufs, können die Funktionalitäten der Plattform nicht mehr genutzt werden und Ihre persönlichen Daten werden gelöscht. Weiters behält sich emporia vor, die Funktionalitäten der Plattform ganz oder teilweise zu sperren, wenn Anhaltspunkte für einen Missbrauch bekannt werden oder ein Missbrauch vom Betroffenen behauptet wird.
- Bitte beachten Sie weiters, dass bei der Anmeldung bei **emporia4CARE** sämtliche Notrufnummern gelöscht werden und diese erneut gesetzt werden müssen.

Durch diese Vorkehrungen wollen wir eine missbräuchliche Verwendung, soweit wie möglich, hintanhalten. Gleichzeitig können wir eine missbräuchliche Verwendung nicht gänzlich ausschließen oder verhindern. Wenn Sie **emporia4CARE** nutzen, besprechen Sie die Art und Weise der Nutzung bitte ausführlich mit Ihren Angehörigen und Ihrem sonstigen Umfeld. Stellen Sie sicher, dass Sie, Ihre Angehörigen und Ihr sonstiges Umfeld ein gemeinsames Verständnis vom Zweck sowie der Art und des Umfangs der Nutzung der Funktionalitäten der Plattform haben. Teilen Sie uns mit, wenn Sie Zweifel an der Legitimität der Nutzung oder Anhaltspunkte für einen Missbrauch werden.

Emporia ist zur jederzeitigen Sperrung der Funktionalitäten berechtigt. Emporia wird die Funktionalitäten jedenfalls sperren und Ihre persönlichen Daten löschen, wenn Sie Ihr Widerrufsrecht ausüben, was Sie jederzeit durch:
E-Mail an *info@emporia4care.com* oder
Anruf im Call-Center für *Deutschland: +49 1805 91 31 8*1
Anruf im Call-Center für *Österreich: +43 732 777 717-0* tun können.

8.2.2 Positionsbestimmung: (GPS)

Ihr Mobiltelefon verfügt zur Unterstützung der Notruffunktion über ein GPS-Modul (Globales Positionierungssystem). Dadurch ist es möglich, das Mobiltelefon weltweit zu orten und Ihren Standort exakt zu bestimmen.
Es dient auch zu Ihrer eigenen Orientierung. Sollten Sie Sich verlaufen oder ein anderer Notfall eintreten, erreicht Sie auf diese Weise schnell Hilfe.
Andere Nutzer sind ebenso in der Lage, Sie schnell zu finden.

Hinweis: Die GPS-Funktionalität kann innerhalb von Gebäuden nicht gewährleistet werden.

Hinweis: Sollten Sie nach einigen Minuten noch immer keine Position haben, prüfen Sie, ob Sie freie Sicht zum Himmel haben (Satelliten), und gehen Sie gegebenenfalls von hohen Häuserwänden weg.

Hinweis: Auf Grund der Ungenauigkeit der GPS-Daten kann eine Abweichung Ihrer Position von bis zu 30 m entstehen.

Hinweis: Die eingeschaltete Positionsbestimmung benötigt viel Strom und reduziert dadurch die Betriebszeit des Mobiltelefons bei ständigem Betrieb von 360 auf 24 Stunden.

Hinweis: Wenn Sie Ihr Mobiltelefon in Verbindung mit einem entsprechenden Servicevertrag mit bspw. einer Rettungsorganisation nutzen, je nach

Leistungsumfang einige Einstellungen und Funktionen via Mobilfunk von der jeweiligen Leitstelle aktiviert und geändert werden. Diese Funktion muss vertraglich vereinbart werden und dient Ihrem Schutz und Komfort.

Positionsbestimmung ein- & ausschalten

Sie können die Positionsbestimmung im Menü ***SOS / GPS / Position ein/aus*** aktivieren, bzw. deaktivieren und das Sendeintervall für das GPS-Signal einstellen (z. B. 15 min).

Hinweis: Dazu ist der Telefoncode (voreingestellt 1234) erforderlich.

Aktuelle Position abfragen und versenden

Unter ***SOS / GPS / Pos.Einstellungen / Meine Position*** sehen Sie Ihre Position, wenn verfügbar, in den geographischen Koordinaten Longitude und Latitude (=GPS-Daten).
Sie haben hier weiters die ***Optionen*** mit ***GPS-Daten senden*** Ihre Position an Freunde zu versenden oder ***Als "Zuhause" speichern***.

Ihren Standort von anderen Mobiltelefonen abfragen.
Ausgewählte Kontakte haben die Möglichkeit, Ihre aktuelle Position von einem anderen Mobiltelefon aus abzufragen.
Diese Kontakte werden in der ***Freundeliste*** gespeichert.
Keine Angst: Nummern, die nicht auf dieser Liste stehen, können Ihre Position nicht ermitteln.
Unter ***SOS / GPS / Pos.Einstellungen / Freundeliste*** können Sie sehen, wer von Ihren Kontakten derzeit Ihre Position abfragen kann.
Das Eintragen, Löschen oder Ändern dieser Freundeliste ist über die Plattform **emporia4CARE** möglich und bedarf der Zustimmung des Mobiltelefon Nutzers. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der beigelegten **emporia4CARE** Broschüre oder auf *www.emporia4care.com*

Hinweis: Rettungsorganisationen erhalten zur Positionsbestimmung GPS-Koordinaten. Private Empfänger erhalten einen google-maps-Link.

Hinweis: wenn Ihr Gerät zum Zeitpunkt der Positionsabfrage kein GPS-Signal empfängt, wird automatisch die zuletzt gespeicherte Position mit einem entsprechenden Hinweis gesendet.

Weitere Einstellungen im Menüpunkt Positionseinstellungen:
– ***Position "Zuhause"***: Hier können Sie Ihre persönlichen Adressdaten mit den zugehörigen geographischen Koordinaten speichern.
– ***Ruhephase setzen***: Hier legen Sie fest, zu welcher Tageszeit die Positionsbestimmung ausgeschalten sein sollte. Diese Option hilft, den Akku zu schonen.

8.2.3 Tagesalarm

Ihr **emporiaCAREplus** ist mit einer Passivalarm-Funktion (im Menüpunkt ***SOS / Tagesalarm***) ausgestattet, die es ermöglicht, dass Sie durch Drücken der Tagesalarm-Taste seitlich am Mobiltelefon in vordefinierten Zeitabständen (1-25 Stunden) bestätigen, dass Sie wohlauf sind. Wenn Sie trotz aktivierter Tagesalarm-Funktion nicht quittieren, wird automatisch der Notrufzyklus *(Siehe Kapitel 8.1.4 auf Seite 30)* gestartet. Sie können durch Auswahl ***Nur SMS*** oder durch ***Anruf und SMS*** entscheiden, ob die Notrufnummer angerufen und per SMS benachrichtigt wird, oder nur via SMS informiert werden soll.

Hinweis: Diese Funktion kann nur genützt werden, wenn Sie mit einer Hilfsorganisation, die diese Funktion unterstützt, oder mit der kostenlosen Plattform emporia4CARE verbunden sind. *(Siehe Kapitel 8.2.1 auf Seite 32)*
Hinweis: um die hier beschriebene Einstellung vornehmen zu können, benötigen Sie den Telefoncode. Dieser ist voreingestellt: 1234

8.2.4 Akkualarm

Hinweis: Diese Funktion kann nur genützt werden, wenn Sie mit einer Hilfsorganisation, die diese Funktion unterstützt, oder mit der kostenlosen Plattform emporia4CARE verbunden sind. *(Siehe Kapitel 8.2.1 auf Seite 32)* *Die Informationen bezüglich des Akkustandes werden nur an die emporia4CARE Plattform oder an die Hilfsorganisation direkt übertragen. An die eingetragene Notrufnummer wird kein Akkustatus geschickt.*

Wenn die Akkukapazität Ihres Mobiltelefons aufgebraucht ist, schaltet das Gerät automatisch ab. Um dies zu verhindern, muss es rechtzeitig an das Stromnetz angeschlossen und der Akku geladen werden.
Im Menü ***SOS / Akkualarm*** können Sie einstellen, ob, und bei welcher Kapazitätsgrenze das Gerät einen Hinweis geben soll.

Sie können 2 unterschiedliche Alarmgrenzen setzen: ***Alarmstufe 1*** und ***Alarmstufe 2***. Die Einstellung wird in Prozentpunkten vom vollen Akku vorgenommen. Ist der Akkualarm aktiviert und unterschreitet die Akkukapazität die definierte Grenze, wird automatisch eine Alarm-SMS an die gekoppelte Hilfsorganisation abgesetzt.
Hinweis: um die hier beschriebene Einstellung vornehmen zu können, benötigen Sie den Telefoncode. Dieser ist voreingestellt: 1234

8.2.5 Geofence (Zonen Alarm)

Hinweis: Diese Funktion kann nur genützt werden, wenn Sie mit einer Hilfsorganisation, die diese Funktion unterstützt, oder mit der kostenlosen Plattform emporia4CARE verbunden sind. *(Siehe Kapitel 8.2.1 auf Seite 32)*

Ihr **emporiaCAREplus** verfügt über die Funktion, einen Notruf an vordefinierte Empfänger abzusetzen, wenn das Gerät einen vorbestimmten Radius verlässt. Dies ist durch satellitengestütze Ortungstechnik (GPS) möglich. Unter ***SOS / Geofence / Zonenalarm*** können Sie Geo Fence ein- und ausschalten. Ist der Zonenalarm eingeschalten, können Sie definieren, wie oft der GPS Satellit abgefragt werden soll.

– Unter ***Bereich einstellen*** können Sie den ***Anfangspunkt*** bestimmen. Zur manuellen Eingabe wählen Sie: ***Koordinaten eingeben*** oder automatisch mit ***Momentane Position***.
– Unter ***Radius*** wird die Anzahl der Meter eintragen. Wird der vordefinierte Radius vom Benutzer des Mobiltelefons überschritten, wird automatisch ein Alarm ausgelöst.

Hinweis: Die eingeschaltete Positionsbestimmung benötigt viel Strom und reduziert dadurch die Betriebszeit des Mobiltelefons bei ständigem Betrieb von 360 auf 24 Stunden.
Hinweis: um die hier beschriebene Einstellung vornehmen zu können, benötigen Sie den Telefoncode. Dieser ist voreingestellt: 1234

8.2.6 Sturzalarm

Das **emporiaCAREplus** verfügt über eingebaute Lage- und Beschleunigungs-sensoren, die dem neuesten Stand der Technik entsprechen. Diese helfen, Stürze zu erkennen und im Notfall automatisch Alarm auszulösen.
Emporia arbeitet mit hohen Sicherheitsansprüchen, die durch die derzeitigen technischen Möglichkeiten noch nicht abgedeckt werden.

Hinweis: Beim derzeitigen Stand der Technik ist es nicht möglich, Stürze mit hundertprozentiger Sicherheit zu erkennen. Der Sturzalarm dient nur als zusätzlich Unterstützung. emporia übernimmt keine Garantie, dass alle Stürze erkannt werden.

Wenn Sie den Sturzalarm verwenden wollen,
beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Das **emporiaCAREplus** erkennt einen Sturz am besten, wenn Sie das Mobiltelefon senkrecht am Körper tragen oder mit einem Band um den Hals hängen.
- Wenn der Sturzalarm aktiviert ist, sorgen sie bitte dafür, dass das **emporiaCAREplus** immer in der Ladeschale abgestellt wird. So werden Fehlalarme vermieden.

Bedienung:

– Im Menü ***SOS / Sturzalarm ein/aus*** kann man den Sturzsensor ein- bzw. wieder ausschalten.
– Die Sensibilität des Sturzalarmes ist unter ***SOS / Sturzalarm / Einstellungen*** regelbar. Je nach Wunsch können Sie eine von drei Stufen einstellen:
  - ***Unempfindlich***: nur schwere Stürze lösen Alarm aus
  - ***Normal***
  - ***Empfindlich***: auch leichte Stürze lösen Alarm aus; jedoch: Gefahr von Fehlalarm (ohne Sturz).
– Unter ***SOS / Sturzalarm / Einstellungen / Verzögerungszeit*** kann festgelegt werden, welcher Zeitraum (10 bis 99 Sek.) zwischen erkanntem Sturz und dem Auslösen des Alarms vergehen soll.
  Richtet sich die gestürzte Person innerhalb dieser Zeitspanne wieder auf, beziehungsweise wird das Mobiltelefon wieder aufgehoben und in eine senkrechte Position gebracht, wird kein Alarm ausgelöst.
  Die von Ihnen eingestellte Reaktionszeit hilft, einem möglichen Fehlalarm vorzubeugen.

Hinweis: um die hier beschriebene Einstellung vornehmen zu können, benötigen Sie den Telefoncode. Dieser ist voreingestellt: 1234

8.2.7 Notruf-Funktion und Armbanduhr

Mit dem **emporiaCAREplus** sind aktive Menschen auf der sicheren Seite.
Als Ergänzung zur bewährten emporia Notruffunktion ist dieses Modell mit einer emporia-Notruf-Armbanduhr ausgestattet.
Im Menü ***SOS/Uhr (Notruf)*** können Sie die Notruffunktion Ihres **CAREplus** mit der emporia-Notruf-Armbanduhr koppeln und aktivieren bzw. deaktivieren.
Notrufe können sowohl durch die Notruftaste am Telefon als auch durch einen der 4 Notrufknöpfe an der **CAREplus** Armbanduhr ausgelöst werden.



① Notrufknöpfe
② Zeit-Einstell-Knopf

Entfernen der Transportsicherung an der Armbanduhr:

Das Plastikplättchen unter dem Zeit-Einstell-Knopf entfernen, die Uhrzeit einstellen und den Zeit-Einstell-Knopf wieder reindrücken.

Vorbereitung zum Koppeln der Armbanduhr mit dem Mobiltelefon:

– Vergewissern Sie sich dass, das Mobiltelefon eingeschalten ist.
– Halten Sie die Armbanduhr bereit.

Das Mobiltelefon vorbereiten

1. Im Menü zu ***SOS*** gehen und öffnen.
2. ***Uhr (Notruf)*** auswählen und öffnen.

Hinweis: um die hier beschriebene Einstellung vornehmen zu können, benötigen Sie den Telefoncode. Dieser ist voreingestellt: 1234

3. ***Ein/Aus (Uhr)*** auswählen und öffnen.
4. ***Ein*** auswählen und bestätigen.

Die Notrufuhr koppeln

5. ***Uhr koppeln*** auswählen und öffnen.
6. Mit ☏ ***Geräte suchen*** auswählen und öffnen.
   Am Bildschirm wird die Aufforderung angezeigt:
   Notruf-Taste auf Uhr für mindestens 3 Sekunden drücken!
7. Drücken Sie einen der 4 Notrufknöpfe der Armbanduhr für 3 Sekunden.
   Zur Bestätigung blinkt eine rote LED in der Ziffer 6.
8. Hat das Mobiltelefon mit der Armbanduhr Verbindung aufgenommen, werden Sie aufgefordert ein Passwort einzugeben.
   4x die Ziffer Null (***0000***) als Passwort eingeben und bestätigen.
9. Zur Bestätigung der erfolgreichen Kopplung wird die Meldung ***Fertig*** am Bildschirm gezeigt. Das Symbol (gekoppelte Notrufuhr) wird am Bildschirm wird angezeigt:

Die gekoppelte Notrufuhr trennen

1. Im Menü zu ***SOS*** gehen und öffnen.
2. ***Uhr (Notruf)*** auswählen und öffnen *(Menüpunkt 7)*

Hinweis: um die hier beschriebene Einstellung vornehmen zu können, benötigen Sie den Telefoncode. Dieser ist voreingestellt: 1234

3. ***Ein/Aus (Uhr)*** auswählen und öffnen.
4. ***Aus*** auswählen.

   Die emporia Notrufuhr ist vom **emporiaCAREplus** erfolgreich getrennt. Das Symbol (gekoppelte Notrufuhr) wird am Bildschirm nicht mehr angezeigt, sondern nur mehr das Zeichen für die nicht mehr gekoppelte Notfalluhr .

Hinweis: Die emporia Notrufuhr verfügt über zwei Batterien, eine für das Uhrwerk, die andere für die Auslösung des Notrufes via Funk. emporia empfiehlt beide Batterien zumindest 1 mal pro Jahr auszutauschen.

8.2.8 Weitere Einstellungen im Menüpunkt Notrufeinstellungen

Hinweis: um die hier beschriebene Einstellung vornehmen zu können, benötigen Sie den Telefoncode. Dieser ist voreingestellt: 1234

- ***Notruf Nummern***:
  Hier können Sie Notrufnummern speichern, ändern und löschen.
  Siehe Kapitel 8.1.2 »Speichern der Notrufnummern«
- ***Datenserver Nr***:
  Dieser Datenserver Service wandelt im Notfall und bei manueller Abfrage Ihre Positionsdaten in eine gültige Adresse um. Hier kann die Nummer einer Hilforganisation (Leitung für Daten) oder die Nummer eines Adress-Servers eingetragen werden.
- ***Voralarm***:
  Der Voralarm ist ein lauter Warnton, der beim Start der Notrufsequenz abgespielt wird, bevor die eingetragene Notrufnummer angerufen wird. Wird der Voralarm auf ***Aus*** gestellt, wird sofort die Nortufnummer angerufen. Wird der Voralarm auf ***Ein*** gestellt, kann man die Länge des Voralarms in Sekunden eingeben.

Hinweis: Der Voralarm dient im Ernstfall dazu, von Personen die sich in der Nähe befinden, wahrgenommen zu werden. Diese können sofort Hilfe leisten.

- ***Notrufton***: Hier kann der Notrufton ein- oder ausgeschaltet werden. Bei ausgeschaltetem Notrufton wird die eingetragene Notrufnummer sofort ohne Voralarm und ohne Notrufton angerufen.

Hinweis: Das Ausschalten des Notruftons ist nur dann sinnvoll, wenn der Notrufknopf nicht zum Absetzen eines Notrufes verwendet wird, sondern zum Beispiel als Kurzwahltaste.

9. DIE MENÜS IM ÜBERBLICK

Nachrichten

1. Neue schreiben
2. Empfangene SMS
3. Gesendete SMS
4. Ungesend. SMS
5. Vorlagen
6. SMS Black-List
7. SMS löschen
8. TB-Eintrag senden per SMS
9. SMS ins TelBuch
10. SMS Einstellungen

Ok Zurück

SMS Einstellungen

1. Service-Center Nr.
2. SMS-Bestätigung
3. Speicher belegt

Ok Zurück

SMS löschen

1. Alle löschen
2. Empfangene SMS
3. Gesendete SMS
4. Ungesend. SMS
5. Vorlagen

Ok Zurück

SOS

1. Notruf-Taste
2. GPS
3. Tagesalarm
4. Akkualarm
5. Geofence
6. Sturzalarm
7. Uhr (Notruf)
8. Notrufeinstellungen

Ok Zurück

Notrufeinstellungen

1. Notruf-Nummern
2. Datenserver Nr.
3. Voralarm
4. Notrufton

Ok Zurück

Sturzalarm

1. Sturzalarm ein/aus
2. Einstelluungen

Ok Zurück

Einstelluungen

1. Empfindlichkeit
2. Verzögerungszeit

Ok Zurück

Empfindlichkeit

1. Unempfindlich
2. Normal
3. Empfindlich

Ok Zurück

Werkzeuge

1. Wecker
2. Geburtstag erinnern
3. Bluetooth
4. Rechner
5. Kalender
6. SIM Dienste

Ok Zurück

Geburtstag erinnern

1. Neuer Geburtstag
2. Ändern Geburtstag
3. Löschen Geburtstag

Ok Zurück

GPS

1. Position
2. Pos. Einstellungen

Ok Zurück

Pos. Einstellungen

1. Meine Position
2. Freundeliste
3. Position Zuhause
4. Ruhephasen setzen

Ok Zurück

Telefonbuch

1. Name suchen
2. Neuer Eintrag
3. Meine Nummer
4. Notruf-Nummer
5. Schnellwahltasten
6. Eintrag kopieren
7. Eintrag ändern
8. Eintrag löschen
9. TB-Eintrag senden per SMS
10. SMS ins TelBuch
11. TB-Einstellungen

Ok Zurück

TB-Einstellungen

1. Eintrag speichern auf
2. Verwendeter Speicher
3. Speicher belegt
4. Autom. Speichern in TelBuch

Ok Zurück

Notruf-Nummer

1. Notruf-Nrn. speich.
2. Notruf-Nrn. löschen
3. Notruf-Taste
4. Voralarm

Ok Zurück

Anruflisten

1. Versäumte Anrufe
2. Gewählte Nummern
3. Angenommene Anrufe
4. Gesprächsdauer
5. Löschen

Ok Zurück

Gesprächsdauer

1. Anzeigen
2. Zähler löschen

Ok Zurück

Anzeigen

Letzt. 00:00:00
Aus 00:00:00
Ein 00:00:00
Alle 00:00:00

Zurück

Einstellung

1. Lautlos/Schlafen
2. Töne & Signale
3. Hörerlautstärke
4. Freisprechlautstärke
5. Bildschirm & Beleuchtung
6. Zeit & Datum
7. Textgröße
8. Sprache
9. Anklopfen
10. Rufumleitung
11. RufNr.unterdrücken
12. Bedienhilfe
13. Netzauswahl
14. Favorit-Taste
15. Autom. Tastensperre
16. Nr. Anrufbeantworter
17. Service-Center Nr.
18. SMS ins TelBuch
19. Schnellwahltasten
20. Sicherheitseinstellungen
21. TB-Einstellungen
22. SMS-Bestätigung
23. 0000 eingeben
24. SMS Menü
25. Zurücksetzen

Ok Zurück

10. ALLGEMEINE HINWEISE

Sicherheitshinweise

- Mobiltelefon in Krankenhäusern bzw. in der Nähe von medizinischen Geräten ausschalten, da diese durch das Mobiltelefon eventuell gestört werden können. Sollten Sie selbst medizinische Geräte und Hilfsmittel benötigen, stimmen Sie die Nutzung mit Ihrem Arzt ab.
- Es sollte ein Mindestabstand von 20 cm zwischen Herzschrittmacher und eingeschaltetem Telefon eingehalten werden. Das Mobiltelefon daher nie in der Brusttasche aufbewahren. Beim Telefonieren halten Sie das Telefon an das vom Herzschrittmacher weiter entfernte Ohr. Wenn Sie vermuten, dass es zu einer Störung des Herzschrittmachers gekommen sein könnte, schalten Sie das Mobiltelefon sofort aus.
- Das Mobiltelefon sendet während des Betriebes Funkwellen aus und erzeugt hochfrequente elektromagnetische Felder. Achten Sie bei der körpernahen Nutzung des Telefons auf einen Abstand von ca. 1,5 cm zum Körper, um eine Überexposition zu vermeiden. Sollten Sie Bedenken bei der Nutzung des Telefons haben, reduzieren Sie Ihre Gesprächszeit und benutzen Sie Freisprechanlagen.
- Lenken Sie nie ein Fahrzeug, während Sie das Mobiltelefon in der Hand halten. Beachten Sie die jeweiligen nationalen Gesetze und Verkehrsordnungen für den Gebrauch von Mobiltelefonen im Straßenverkehr.
- Während Sie sich im Flugzeug aufhalten, ist das Mobiltelefon auszuschalten.
- In der Nähe von Tankstellen und anderen Orten mit explosiven Gütern, wie Kraftstoffanlagen und Sprenggebieten müssen Sie das Mobiltelefon ausschalten, da empfindliche Geräte gestört bzw. Explosionen oder einen Brand verursacht werden können.
- Mit der LED-Taschenlampe niemals Menschen oder Tieren in die Augen leuchten!
- Mobiltelefone können Störgeräusche im Fernsehen oder Radio verursachen, vor allem wenn das Handy in der Nähe eines solchen Gerätes verwendet wird.
- Die hohe Lautstärke des Lautsprechers bzw. Headsets kann Hörschäden verursachen.



- Das Gerät und das Zubehör können Kleinteile enthalten. Bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.
- Zur Vorsicht empfehlen wir, das Ladegerät während eines Gewitters vom Telefon zu trennen.
- Das Ladegerät trennt die Stromversorgung vom Gerät. Die Stromversorgung muss sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein

Garantie

Die 24 - monatige Garantiezeit (für die Uhr: 12Monate, für Akku: 6 Monate) beginnt mit der Übergabe des Gerätes. Den Zeitpunkt der Übergabe weisen Sie bitte durch den **Orginalkaufbeleg** (Kassenzettel, Rechnung) **mit IMEI-Nummer** nach.

Bewahren Sie diese Unterlagen sorgfältig auf. Unsere Garantieleistung richtet sich nach unseren zum Zeitpunkt des Kaufes gültigen Garantiebedingungen.

Die Garantie ist nur gültig, wenn Originalakkus von emporia verwendet wurden.

In dem nach geltendem Recht größtmöglichen Umfang ist **emporia** unter keinen Umständen für folgende Situationen verantwortlich:

- Jeglicher Verlust von Daten oder Einkünften.
- Jegliche besondere oder beiläufige Schäden sowie Folge- oder mittelbare Schäden, unabhängig davon, wie diese verursacht wurden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Mobiltelefon ist robust und für den mobilen Einsatz vorgesehen. Es ist dennoch vor Feuchtigkeit (Regen, Badezimmer,…) und Stößen zu schützen. Setzen Sie es nicht direkter Sonneneinstrahlung aus.

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben, führt zur Beschädigung des Produktes, darüber hinaus ist dies mit Gefahren, wie z.B. elektrischer Schlag, Brand etc. verbunden.

Das gesamte Produkt darf nicht geändert, umgebaut oder das Gehäuse geöffnet werden.

- Das Steckernetzteil ist nur für den Betrieb an einer haushaltsüblichen Netzsteckdose des öffentlichen Stromnetzes mit 230 Volt/ 50 Hz (10/16 A) Wechselspannung geeignet.
- Bewahren Sie Akkus immer außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Versuchen Sie nie, die Ummantelung (Hülle) von Akkus oder Batterien zu entfernen, Akkus oder Batterien aufzuschneiden, zu öffnen, zu zerbrechen, zu biegen, zu durchstechen oder in irgendeiner anderen Art und Weise zu zerstören.
- Benutzen Sie keine beschädigten Aufladegeräte und Akkus.
- Verwenden Sie nur Zubehör und Akkus, die von emporia zugelassen wurden. Erkundigen Sie sich diesbezüglich in Fachgeschäften.

Technische Produktbeschreibung emporiaCAREplus Mobiltelefon

- Hörgerätetauglicher Lautsprecher, M3/T3
- Dualband GSM 900/1800
- Interne Antenne, SAR 1.73 W/kg
- Abmessungen: 124 x 59 x 19 mm, 127 g
- Display: 2.2" TFT 176 x 220 Pixel
- Betriebstemperatur: 0 - 40°C
- Taschenlampe - Schutzklasse 3
- Akku (austauschbar):
  AK-V33i – Li-Ion 3,7 V / 1750 mAh
- Stand-by-Zeit: bis zu 300 Std.
- Sprechzeit: bis zu 360 Min.
- Netzgerät RL - V170EU:
  In 100-240 V ~ Out 5,0V ⎓ 550 mA

Hinweis: Anwendungen, wie Bluetooth oder GPS können die Betriebszeit um bis zu 80 % verringern.

Technische Produktbeschreibung emporia Notrufuhr

Das Mobiltelefon **emporiaCAREplus** verfügt auch über eine Notrufauslösefunktion via Funk. Das System besteht aus einem Funkempfänger im **emporiaCAREplus** Mobiltelefon und einem Funksender in der emporia Notrufuhr. Die benutzte Funkfrequenz ist die »Social Frequency«, die der ETSI EN 300 200 Norm entspricht. Die beiden Komponenten erfüllen alle verpflichtenden Vorgaben von EN 300 200 Klasse 1 Geräten, wurden getestet und freigegeben.

- Test und Zertifizierung für die Socal Frequency:
  Radio: EN 300 220-1 V 2.3.1; EN 300 220-2 V 2.3.1
- Social Alarm System:
  EN 50134-2 : 2000 (Umweltklasse II)
  EN 300 220 Schmalbandübertragung
- Modulationstyp: FSK (2FSK);
- Frequenz: Bereich 869.2~869.25 MHz; Zentrum 869.2125 MHz; Kanalabstand: 25 KHz; 1 Kanal
- E.R.P: 10 dBm max.
- Batterie für das Uhrwerk:
  Silberoxid Knopfzelle SR621SW; 1.55 V; 23 mAh
- Batterie für die Auslösung des Notrufs:
  Lithiumknopfzelle: CR2430
- Spannung: Nominal 3 V; Hoch 3.4 V; Niedrig 2.6 V
- Standby Zeit: 1.5 Jahre
  (wenn der Notfall nicht ausgelöst wird)
- Einsatzzeit: 1000 mal den Notruf auslösen
- Schutzklasse: IP67
- Betriebstemperatur: 20° ~ 55° C
- Luftfeuchtigkeit: 10 % ~ 90 %

EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, Emporia Telecom Produktions- und Vertriebs-GmbH & Co.KG., dass die Bauart des nachfolgend bezeichneten Gerätes den unten genannten einschlägigen EG-Richtlinien entspricht.

Artikelbezeichnung: Dual Band Mobile Phone

Artikelnummer: V112

Einschlägige EG Richtlinien:

Funkanlagen/Telekommunikationseinrichtungen 1999/5/EG R&TTE Directive 1999/5/EC.

CE 2200

Der Artikel entspricht folgenden harmonisierte EN-Fach- und Grundnormen:

Sicherheit und Gesundheit:	EN 60950-1:2006/A12:2011; EN 50360:2001;
	EN 62209-1:2006; EN 62209-2:2010;
	EN 62479:2010
EMC:	EN 301 489-1 V1.9.2; EN 301 489-3 V1.4.1;
	EN 301 489-7 V1.3.1; EN 301 489-17 V2.2.1
Radio Spectrum:	EN 300 328 V1.7.1; EN 301 511 V9.0.2;
	EN 300 440-1 V1.6.1; EN 300 440-2 V1.4.1;
	EN 300 220-1 V2.3.1; EN 300 220-2 V2.3.1

Eveline Pupeter

General Manager



03.03.2013, Linz/Austria

emporia

Entsorgung

- Entsorgung der Verpackung: Verpackungen und Packhilfsmittel sind recyclingfähig und sollen grundsätzlich der Wiederverwendung zugeführt werden.
- Entsorgung von Akkus: Akkus und Batterien gehören nicht in den Hausmüll! Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, verbrauchte Akkus und Batterien zurückzugeben. Diese können Sie bei den örtlichen Sammelstellen Ihrer Gemeinde oder im Fachhandel abgeben.
- Entsorgung Ihres Gerätes: Wenn dieses Produkt eines Tages ausgedient hat, werfen Sie es bitte nicht in den Hausmüll. Bringen Sie es der Umwelt zuliebe zu einem Werkstoff- oder Recyclinghof, wo Altgeräte angenommen und einer umweltgerechten Verwertung zugeführt werden.

Emporia Telecom Produktions- und Vertriebs-GmbH & CoKG

Industriezeile 36
4020 Linz, Austria

fon +43.732.77 77 17-0
fax +43.732.77 77 17-8

www.emporia.at

Emporia Telecom Hotline:

Deutschland: 0 180 · 59 13 181

Österreich: 0 732 · 77 77 17 · 446

Schweiz: 0 8484 · 50 0 04

CE 2200

PartNo.: 54228-GER; GERMAN; V112-IM-V3_G2-201312